



Stami-News

Januar – März 2022



Beim Glaubenberg



„Dieses Jahr 2021 ist ein Jahr zum vergessen! Das war ein chaotisches Jahr. Das kann man streichen!“Diese Aussprüche hörte man von diversen Seiten. „Ich konnte nicht dorthin in die Ferien gehen, wo ich eigentlich hinwollte! Und überhaupt wurde ich überall eingeschränkt!“

Liebe Gemeinde

Auf dem Bild nebenan sehen wir die Jahrringe von einem Baum. Jedes Jahr kommt immer wieder ein neuer Ring dazu, egal wie das Jahr auch war. Ein neuer Jahrring --- dabei wurde der Baum etwas dicker und dadurch auch stärker. Und das hilft ihm, dem Wind und dem Unwetter besser zu widerstehen. Ist das nicht auch bei uns so, haben nicht auch wir dieses Jahr viele neue Erfahrungen gemacht, Positive und vielleicht auch negative? Sind wir dadurch in mancher Hinsicht etwas „stärker“ „widerstandsfähiger“ geworden? Blicken wir doch einfach dankbar zurück und freuen uns, wie es im Jesaja 61,10 steht:

»Wir freuen uns und jubeln über den Herrn, unseren Gott! Er umgibt uns mit seiner Hilfe wie mit einem Kleid, hüllt uns in seinen Schutz wie in einen Mantel. (GNB)

**So wünsche ich euch allen ein gutes, von Gott reich
gesegnetes neues Jahr!**

Fredi Zingg

Impressum

Redaktion: Fredi Zingg
fredi.zingg@bluewin.ch

Druck und Versand:
Stadtmission Luzern

Auflage: 80 Exemplare,
4 Ausgaben jährlich

Redaktionsschluss nächste
Stami-News: 10. März 2022

Bücherecke

Marie Kresbach / Priska Lachmann

Steh auf, mein Kind, und geh! –

Wie ich durch Gottes Stimme den Völkermord in Ruanda gegen die Tutsi überlebte



Marie ist neun, als in ihrem Heimatland Ruanda der Völkermord ausbricht. Unzählige Tutsi verlieren ihr Leben - darunter auch ihre Familie. Mit einem Mal ist sie auf sich allein gestellt und weiss nicht, was sie tun soll. Bis sie unvermittelt eine leise Stimme hört, die ihr genau sagt, was als Nächstes dran ist. So gelingt ihr die Flucht bis nach Deutschland. Trotz schwerster Traumatisierung schafft sie es, dort Fuss zu fassen und wächst zu einer nach außen hin selbstbewussten Frau heran. Doch etwas in ihr bleibt tief verbittert und verwundet. Eines Tages hört Marie wieder diese leise Stimme. Gott führt sie ein zweites Mal in die Freiheit - dieses Mal endlich auch in die innere.

Eine Lebensgeschichte, die betroffenen macht und staunen lässt - über einen Gott, dessen leise Stimme lauter ist als jedes Kriegsgeschrei, und über seine unfassbare Kraft der Vergebung, die immer das letzte Wort spricht.

Dieses Buch ist erhältlich in der Stami-Bibliothek unter der Rubrik „Biografien“.

Yuri Kaufmann

Stami Gemeinde

Verabschiedung von Ramona Staub aus dem Follow me Team

Am 26. September 2021 haben wir Ramona verabschiedet und dankten ihr herzlich für ihre 10-jährige Mitarbeit im Follow me.

Seit April 2011 machte sie mit in unserem Team. Zuerst war sie bei den Fischli's, dann bei den Mini's und am Schluss in der Gesamtgruppe. Ramona war eine sehr engagierte Mitarbeiterin und hat viele und gute Ideen eingebracht. Sie war mit ihrem ganzen Herzen dabei, den Kindern die biblischen Geschichten und Jesus lieb zu machen. Es konnte sie nicht so schnell etwas entmutigen. Wir dankten Ramona mit einem kleinen Geschenk für ihren grossen Einsatz. Jedes Kind druckte für sie ein Küchentuch mit Kartoffelstempeln und gestaltete eine Karte mit einem persönlichen Dank.

Marianne



Liebe Stami-Familie

Im September haben wir uns von der Stami verabschiedet, für einige von euch war es wahrscheinlich sehr plötzlich. Wir haben in einem längeren Prozess gemerkt, dass es für uns Zeit ist, unsere Gemeinde-Familie zu wechseln. Der Entschluss ist uns schwergefallen.



Es ist uns sehr wichtig, dass unsere Kinder an einem Ort sein können, wo sie gleichaltrige Gschpänli treffen und eine Gruppe haben, wo sie den Glauben erleben und Gott noch auf eine andere Art als zu Hause kennen lernen können. Wir wünschen uns auch, lebensnahe Predigten zu hören, die uns helfen, den Glauben im Alltag zu leben und das Evangelium in unser Umfeld zu bringen.

Wir gehen im Frieden und nicht wegen eines Streits. Vielen Dank für die langen Jahre, in der wir in der Stami-Familie ein zu Hause hatten, Gemeinschaft genossen haben, lernen durften und auch viel Schönes erlebt haben.

Herzliche Grüsse und seid gesegnet

Familie Züllli

Auch wir alle von der Stami möchten euch aufs herzlichste danken! Über die vielen Jahre, auf denen wir gemeinsam unterwegs waren zu unserem Ziel, habt ihr die Stami sehr bereichert! Zuerst Markus in der „Jungschli“, dann gemeinsam mit Sonja im Lobpreis mit Gesang und verschiedenen Instrumenten. Und Markus hat sehr viel Zeit und Wissen investiert in der Technik, vieles auch im Verborgenen. Auch Samuel, Simea und Olivia brachten sich bereits ein: bei der Technik und in der Musik. Oft haben sie uns überrascht mit gebastelten Sachen oder Gebäck, das ihr im Foyer für einen guten Zweck verkauft habt. Wir wünschen von Herzen Gottes reichen Segen auf euren Wegen. Und denkt daran: ihr seid immer herzlich willkommen bei uns!

Rückblick

Einsegnung von Ramon und Lorenz Estermann



Wir freuten uns sehr, mit den Eltern, Grosseltern, Göttis und Gottis und allen Verwandten, dass es nach den Corona bedingten Verschiebungen am 10. Okt. möglich war, die Segnung der beiden Kinder durchzuführen. Und sie so auch als Gemeinde vor Gott zu bringen mit dem Wunsch, dass er sie mit allem beschenkt,

was sie zum Leben und später zum Glauben an ihn brauchen. Daniel Blaser nahm bei der Predigt Bezug auf die Verse, die den jungen Erdenbürgern mitgegeben wurden. Jes. 41, 10 und Jos. 1,9.

Anschliessend durften wir draussen auf dem „Plätzli an der Reuss“ bei Gesprächen und Diskussionen einen feinen Apéro geniessen.

Anlässe

Allianz - Gottesdienst 09. 01.2022



SABBAT – LEBEN NACH GOTTES RHYTHMUS

Das ist das Thema des Allianz-Gottesdienstes vom 9. Januar 2022 um 10.00 Uhr in der Lukaskirche. Anschliessend Suppen-Zmittag.

Es gilt eine 2-G Zertifikatspflicht.

Predigt von Peter Schneeberger.

Die unaufhaltsame Beschleunigung, die wir aus dem Berufsleben kennen, hat schon längst in unserer Freizeit, ja sogar in unserem Glaubensleben Einzug gehalten. Die Menschen stapfen nicht mehr durchs Leben, sondern rasen. Gott möchte mit dem Ruhetag/Sabbat unsere Freiheit bewahren. Der Sabbat ist das beste Gegenmittel gegen Entfremdung von Gott und die beste Hilfe für ein gelingendes Leben.

Für alle Kinder von 1-12 Jahren gibt es ein separates Kinderprogramm. Anschliessend Suppenzmittag für alle.

Flyer liegen im Foyer auf.



Das EGW teilt mit:

Abgesagt! Frauenmorgen vom EGW

Entgegen all unseren Hoffnungen und Erwartungen zwingt uns die äusserst unsichere Entwicklung der Pandemie und die damit verbundenen Massnahmen, unseren Frauenmorgen zum zweiten Mal abzusagen. Wir alle vom Team bedauern dies ausserordentlich! Ein Frauenmorgen ohne ungezwungenes Beieinandersein ist kein Frauenmorgen in unserem Sinn, denn nebst dem Referat sind uns auch die Gemeinschaft und der Austausch wichtig. Ankommen bei Kaffee und Zusammensein beim Apéro am Schluss wären nicht möglich und mit 2G könnten viele Frauen nicht teilnehmen.

Aus diesen Gründen findet am 22. Januar 2022 kein Frauenmorgen statt. Der nächste Frauenmorgen ist für den 21. Januar 2023 geplant.

Anlässe

Vereinsversammlung vom 13. März 2022, Sonntagmorgen 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst.

Zu diesem alljährlichen Anlass laden wir alle Mitglieder, aber auch Nichtmitglieder, ganz herzlich ein. Eine Einladung mit den Traktanden wird noch versandt und wird auch im Foyer aufliegen. An dieser Versammlung besteht die Möglichkeit, sich als Mitglied der Stadtmission aufnehmen zu lassen. Wir freuen uns sehr über jeden, der diesen Schritt tut. Interessierte melden sich bitte bei Fredi Zingg oder bei einem Vorstandsmitglied.

Vorschau

Putztag:

Dieser findet am Samstag 09. April 2022 statt. Notiert doch bitte diesen Termin einmal in eurer Agenda.

Oster-Zmorge-Gottesdienst 17. April 2022

Wir hoffen fest, dass wir den Ostergottesdienst wieder wie in den letzten Jahren feiern können. Mit einem gemeinsamen Morgenessen um 9.00 Uhr und dann ab 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr mit einem Gottesdienst. Dieser Oster-Zmorge-Gottesdienst eignet sich gut, Bekannte, Verwandte oder sonst Leute aus der Umgebung einzuladen. Alle sind ganz herzlich eingeladen. Ob und wie wir diesen Gottesdienst durchführen können, hängt natürlich von der aktuellen Lage und den Vorgaben des BAG ab!

Corona Pandemie

Wir haben als Kirche ein Privileg, dass wir Gottesdienste bis zu 50 Personen auch in der nächsten Zeit noch ohne Zertifikat feiern dürfen. Das ist eine markante Ausnahme in den geltenden Vorschriften, wo für alle anderen Veranstaltungen ein Zertifikat erforderlich ist.

So freuen wir uns in der Stami über das, was wir noch können und ärgern uns nicht über das, was für uns etwas schwierig ist.

Rückblick

Hier einige Bilder von diversen Anlässen der 3 letzten Monate



Erntedankfest



Ruth Schelker konnte mit ihrer Familie und einigen Leuten von der Stami ihren 100. Geburtstag feiern



Michael von Allmen Unterstützte uns im Predigt-dienst und wie hier auf dem Bild bei den 60+ Anlässen.



Mahnwache beim Vorplatz der Jesuitenkirche

Magdalena beim Lesen von berührenden Geschichten bei der Adventsfeier



Und schon ist Weihnachten in der Stami!



Gratulationen

Vreni Maglia darf am 25. März 2022 ihren 80. Geburtstag feiern. Liebes Vreni, wir wünschen dir alles Gute und Gottes reichen Segen für das nächste Lebensjahr.



Adressen:

Vorstand:

Massimo Zingone,
Pfarrer EGW
St.-Karli-Str. 13, 6004 Luzern,
Tel. 041 240 52 40
massimo.zingone@egw.ch

Fredi Zingg,
Präsident
St. Niklausengasse 30, 6010 Kriens
Tel. 041 320 48 10
fredi.zingg@bluewin.ch

Magdalena Hess
Diakonie, Anlässe
Tel. 041 420 79 38
mada.hess@bluewin.ch

Ralph Stonawski,
Erwachsenenarbeit
Tel. 041 370 24 61
stonawski@gmx.ch

Erika Lipp
Gemeindeprojekte
Tel. 079 586 66 57
kaly.beutler@bluewin.ch

Willy Steiner
Mission / Redaktion
Tel. 041 280 40 55
willy.volley@gmx.ch

Koni Kretz
Finanzen / Technik
Tel. 041 250 04 29
k.kretz@gmx.ch

Kassier:
Vakant
Interimistisch: Koni Kretz
k.kretz@gmx.ch

Konto
Postkonto PC: 60-14153-4
Stadtmission Luzern
6000Luzern
IBAN: CH29 0900 0000 6001 4153 4